

Schäferhundeverein feierte den doppelten Bundessieg

HUNDESPORT Agilitysportlerin Birgit Pretzl wurde für ihren Erfolg ausgezeichnet.

VON WERNER ARTMANN

TEUBLITZ. „Fleißiges Training, helle Begeisterung für die Sportart Agility und die Liebe zum Tier waren Grundlagen für den großen Erfolg der Teublitzter Agilitysportlerin Birgit Pretzl, die sich den Einzeltitel bei der Bundessiegerprüfung holte.“ Bürgermeisterin Maria Steger sprach dieses große Lob bei einer Meisterschaftsfeier im Schäferhundevereinsheim an der Holzspitze der Einzelsiegerin als auch der Mannschaft der Landesgruppe Bayern-Nord für ihre großartigen Titel im Agilitysport aus.

„Ein solch hervorragendes Ergebnis hat es in der über 50-jährigen Vereinsgeschichte des Vereins für Deutsche Schäferhunde noch nie gegeben“, stellte Stefan Pretzl fest, Vorsitzender und aktiver Agilitysportler in der Mannschaft der Landesgruppe Nord. Zur kleinen Nachfeier freute er sich, auch den mit dem Hundesport eng verbundenen Freund und Landrat Thomas Ebeling mit Frau, von der Landesgruppe Bayern-Nord Gerhard Hutzler, den langjährigen Leistungsrichter a. D. Karl-Heinz Meiler sowie Bürgermeisterin Maria Steger begrüßen zu dürfen.

Pretzl erinnerte nochmals an das erfolgreiche Wochenende Mitte September in Meppen, als für die Teublitzter Agilitysportler ein „Sommermärchen“ wahr wurde. Mit einem Start-Ziel-Sieg bei drei Bestläufen gewann seine Frau Birgit mit ihrer Schäferhündin „Sally“ nach drei erfolglosen Teilnahmen an der Bundessiegerprüfung beim vierten Mal den so begehrten Titel einer Bundessiegerin 2014. Aber auch in der Mannschaftswertung haben die sieben Hundeführer der Landesgruppe Nord, darunter sechs Teublitzter, überrascht und sich den Mannschaftstitel 2014 geholt. „Diese drei Tage im 700 Kilo-



Gratulationen über Gratulationen gab es für die Bundessiegerin Birgit Pretzl von der Landesgruppe Nord mit Gerhard Hutzler, ihrem Mann Stefan, Landrat Thomas Ebeling, Bürgermeisterin Maria Steger und Leistungsrichter a. D. Karl-Heinz Meiler (von rechts).

Foto: Artmann

„SOMMERMÄRCHEN“ IN MEPPEN

► **Zum Schluss** nahm Birgit Pretzl noch die Gelegenheit wahr, ihre Erfolgsgeschichte zusammen mit ihrer Hündin „Sally“ vom „Sommermärchen“ und ihrem Erfolg als Bundessiegerin in Meppen

Revue passieren zu lassen.

► **Die Bundessiegerin** zeigte den Gästen in einer Powerpoint-Präsentation einen Film über den Meisterschaftslauf und Fotos der Bundessiegerprüfung.

meter entfernten Meppen haben sich dieses Mal durchaus gelohnt“, stellte Pretzl abschließend fest.

Landrat Ebeling sagte, er habe mit den Agilitysportlern mitgefiebert, war auf Facebook immer live dabei und habe die Daumen gedrückt. Birgit Pretzl und auch die Mannschaft waren ein Team und zeigten, dass durch Einsatz, Kameradschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl vieles erreicht werden kann. Auch der Landkreis sei stolz auf diese sportliche Leistung und beglückwünschte alle Agilitysportler dazu. Als kleine Erinnerung an diese Meisterschaft überreichte Ebeling das Landkreisbuch und ein „Flachpaket“.

Bürgermeisterin Maria Steger sagte, Birgit Pretzl und auch die Mannschaftsportler haben den Namen der Stadt

aufgrund ihrer Erfolge weit über ihre Grenzen hinausgetragen. „Die Stadt gratuliert und ist sehr stolz auf ihre erfolgreichen Mitbürger“, stellte das Stadtoberhaupt fest. Nun heißt es für alle, weiterzumachen und aktiv zu trainieren, damit diese Spitzenpositionen gehalten werden können. An Birgit Pretzl überreichte Steger eine Ehrenurkunde und die Sportlehrennadel der Stadt in Silber.

Glückwünsche der Landesgruppe Bayern-Nord überbrachte Kassier Gerhard Hutzler, der feststellte, dass man einen solchen Erfolg der Mannschaft noch nie feiern konnte. Hier zeige sich auch, dass die „Chemie“ innerhalb des Schäferhundevereins Teublitz stimme. An Birgit Pretzl überreichte Hutzler einen Zinnkrug als Andenken.